

Gangkrieger

Nutzen: Unterstützung in Kämpfen, Informationen über die Straße und die Unterwelt

Typische Aufenthaltsorte: Hauptquartier seiner Gang, Bar, die Straße

Ähnliche Connections: Straßenkrieger, Gangboss, Mafioso

Zitate

"Das ist unser Gebiet. Schwirr ab, du Loser."

"Hey, hast du etwa noch nie von den [Gangnamen einsetzen] gehört?"

"Mann, hinter mir steht eine Armee."



Beschreibung

Der Gangkrieger gehört einer jener verschworenen Gemeinschaften an, die die Slums und Straßenschluchten der Sechsten Welt beherrschen. Aufgewachsen in bitterer Armut, gibt es nicht viel aus seiner Kindheit, an das sich der Gangkrieger gerne erinnern würde. Nur wenige der Straßenkinder überleben auch nur ihre ersten Jahre, aber diese wenigen werden zu den härtesten und entschlossensten Individuen, die überhaupt zu finden sind. Ein paar schaffen es, sich irgendwie in die Konzernwelt einzuschleichen oder arbeiten sich in den Fabriken und Sündentempel der Syndikate zu Tode. Aber die mutigsten und stärksten unter ihnen bleiben auf der Straße, und schließen sich einer der verschiedenen Gangs an oder gründen eine neue.

Im großen Muster bleiben sie zwar Fußsoldaten, dienen den Syndikaten als Feuerfutter, Zuhälter und Eintreiber. Aber auf ihrem Gebiet sind sie trotzdem Könige, und niemand wagt es, sie dort herauszufordern, wenn er nicht selbst eine Armee im Rücken weiß. Sogar die Cops fürchten die todesmutigen Krieger der Gangs, und vermeiden eine Konfrontation, soweit irgend möglich – und schließlich sorgen sie ja in ihrem Gebiet auch irgendwie für Ruhe.

Der Gangkrieger gehört zu den Soldaten der Gang, und während andere sich prostituieren oder mit Drogen dealen, Autos stehlen oder sich mit Einbrüchen und Überfällen über Wasser halten, ist sein Einsatzgebiet ein einfacheres: Menschen einzuschüchtern, zu verletzen und zu töten. Mit den gefürchteten Straßensamurais kann er dabei zwar nicht mithalten, aber meist hat er es ohnehin mit leichterer Beute zu tun als seine verchipten Kollegen.

Über die Jahre hinweg hat der Gangkrieger zwar gelernt, auch mit Feuerwaffen umzugehen, doch zieht er es vor, "wie ein echter Mann" zu kämpfen. Nicht nur, weil sich dort Mut und Stärke wirklich beweisen lassen, sondern weil er weiß, dass er es mano a mano mit fast jedem aufnehmen kann. Sein Kampfstil glänzt weder durch überlegene Technik noch durch große Präzision, sondern durch Rücksichtslosigkeit und List. Keiner kämpft so dreckig wie er, wenn er muss.

Straßenkrieger (60+56+5+2=123)

Ko	Sn	St	Ch	In	Wk	Mag	Ess	Bl	Rea	Ini	Kampf	Panzer
5	5	6	6	4	4	0	5,70	0	4	1W+4	6	4/3

Fertigkeiten: Pistole 5, Maschinenpistole 5, Waffenloser Kampf: Raufen 6 (Manöver: Trittangriff), Cyberimplantatwaffen (Sporne) 7, Nahkampfaffen: Prügel 6, Nahkampfaffen: Klingenwaffen 5, Heimlichkeit 5, Einschüchtern (Physisch) 7, Gebräuche (Straße) 7, Motorrad 4

Wissensfertigkeiten: Gerüchteküche (Straße) 4, Ortskenntnis (Heimatstadt) 4, Gangterritorien (Heimatstadt) 4, Gangidentifikation 4, Persönliche Verbrechenstypen 4 (z. B. Schutzgelderpressung, Zuhälterei, Drogenhandel)

Ausrüstung: Weste mit Platten (4/3), Colt Manhunter (2 Streifen reguläre Munition), Uzi III (mit Gasventil II, 3 Streifen regulärer Munition), Bleirohr, Schlagring, Messer, Yamaha Rapier (gebraucht), Tätowierungen

Cyberware: Cybersporne (einziehbar)

Bioware: keine

Gaben und Handicaps: Schmerztoleranz-1, Heimvorteil (Ganghauptquartier oder -stammkneipe), Mut, Impulsiv, Auffälliger Stil (Gangkleidung)

Typische Connections (2): Ganger, Gangboss, Mafioso, Straßensamurai, Informant, Pfandleihenbesitzer, Barkeeper, Mechaniker, StraßenDoc, Prostituierte, Drogendealer